



Kiel, 27. November 2013

Nr. 255/2013

Simone Lange:

## Der Digitalfunk ist besser als sein Ruf!

*Zur aktuellen Diskussion um die Qualität des Digitalfunks erklärt die polizeipolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Simone Lange:*

Der Digitalfunk steht in den letzten Tagen erneut in der Diskussion. Angestoßen durch Hinweise aus der polizeilichen Praxis, wurde der Digitalfunk sogar ganz in Frage gestellt. Ja, der Digitalfunk ist störungsbehaftet und deshalb müssen wir alle gemeinsam dafür Sorge tragen, die auftretenden Probleme schnellstmöglich zu beheben. Und deshalb ist es zu begrüßen, dass durch zusätzliche 10,7 Mio Euro im Haushalt 2014 der Digitalfunk verbessert werden kann.

Eine Abkehr von dieser Technik, wie es in den vergangenen Tagen in den Medien erwähnt wurde, halten wir für unrealistisch; das wäre, als würde man die Elbphilharmonie jetzt wieder einreißen wollen. Nein, wir müssen alle Möglichkeiten ausschöpfen, um die Vorteile des Digitalfunks noch besser nutzen zu können.

Zur Ehrlichkeit gehört aber auch der Hinweis, dass der Digitalfunk schon jetzt eine sehr sichere Technik sein kann; zum Beispiel kam es während des Orkans „Christian“ im vergangenen Monat zu keinerlei Ausfällen der Verbindungen, wohingegen der Analogfunk während dieses Unwetters Störungen aufzeigte. Man sollte untersuchen, ob die genannten Probleme nicht eher im Bereich des Projektmanagements liegen als in der Technik des Digitalfunks.

Die Vorteile des Digitalfunks sind unbestritten. Die Qualität bei der Foto- und Sprachübertragung sowie die Abhörsicherheit sprechen dabei für sich. Wir nehmen die Hinweise aus der polizeilichen Praxis sehr ernst, sagen aber auch: Der Digitalfunk ist besser als sein Ruf!

### Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion  
Landeshaus  
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:  
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05  
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail [pressestelle@spd.ltsh.de](mailto:pressestelle@spd.ltsh.de)  
Web [spd.ltsh.de](http://spd.ltsh.de)